

I

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	I
Erläuterungen zum interpretatorischen Verfahren	IV

Teil I

	Rechtstheoretische Voraussetzungen für den "Prozeß"	1
1	Staatlichkeit und verfassungsrechtliche Legitimität im Gesichtskreis Kafkas und im "Prozeß"	1
2	Der Formalismus des institutionellen Rahmens im "Prozeß" als Ausdruck einer Werterschöpfung und Legitimitätskrise	5
3	Der historisch-politische Rahmen des "Prozesses" im Verhältnis zum Formalismus der Gerichtsbarkeit und der fehlenden Rechtsstaatlichkeit im Prozeßroman	17
4	Der Formalismus der Prozeßgerichtsbarkeit bei Kafka und das Strafrecht der Monarchie Österreich-Ungarn	28
5	Die Verfahrenspraxis im "Prozeß" im Verhältnis zur österreichischen Strafprozeßordnung	41
6	Unzugänglichkeit, Mythologie und bewußtseinsdeformierende Komponente der Gerichtsbarkeit	50
7	Die Bank als Realitätsausweis im Funktionszusammenhang irrationaler Gerichtsbarkeit	65
8	Klerus und Parabel als äußerste Reflexionsstufe eines institutionellen Syndroms	77
8.1	Die Strukturhomologien in Parabel und Roman	80

II

8.2	Deutungswert der Strukturhomologien für den Romanschluß	85
8.3	Conditio humana und Bewußtseinsstand Ks' in der Diskussion um die Bedeutung der Parabel	92
8.4	Status einer kommunikativen Ethik in Parabel und "Prozeß"	96
9	Zusammenfassung der Interpretationsergebnisse und Überleitung zu Teil II	99

Teil II

	Geistesgeschichtliche Voraussetzungen für den "Prozeß"	101
10	Geistesgeschichtlicher Status der Parabel und die Diskussion ihrer Begriffsphilosophie	101
11	Die Rezeption bestimmter Tradition bei Kafka, speziell für "Der Prozeß": S. Kierkegaard, F. Dostojewski	109
12	Kafka und Kierkegaard	112
12.1	Reflexion des Schreibenden über den Zusammenhang von eigener Biographie und Werk unter dem existentiellen Gesichtspunkt des Gerichts am Selbst	112
12.2	K. als Negativbild der Selbstreflexion Kafkas nach dem Vorbild Kierkegaards	116
12.3	Die Lebensproblematik als Schuldproblematik im Verhalten gegenüber der Frau: Regine Olsen, Felice Bauer	123
12.4	Die Gerichtsbarkeit im "Prozeß" als Selbstgericht Kafkas an seiner Haltung zu F. Bauer	129

III

12.5	Christlichkeit, Paradoxie, Absolutes und Sprung bei Kierkegaard und Kafka	135
12.5.1	Christlichkeit und Absolutes	136
12.5.2	Paradoxie und Sprung	139
12.6	Das Selbstverständnis des Schriftstellers als Korrektiv gegenüber den Institutionen	142
13	Kafka und Dostojewski	147
13.1	Die Einflußproblematik: Methodische Vorüberlegungen	147
13.2	Formale Parallelen zwischen dem faktischen Prozeß gegen Dostojewski, seinem Roman "Schuld und Sühne" und Kafkas "Prozeß"	151
13.3	Die Problematik des inhaltlichen Einflusses	159
13.3.1	Die Ambivalenz der Wertwelt bei K. und Raskolnikow	159
13.3.2	Die metaphysische Dimension der Frauengestalten bei Kafka und Dostojewski	165
14	Abschließende Diskussion	169

Anmerkungen

Literaturverzeichnis